

November 2017

Queller Blatt

Berichte und Meinungen aus Quelle



Auf ein Wort: Mehr Licht!

Foto: R. Gietl

Herausgeber und Herstellung:

Hans Gieselmann
 Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG
 Ackerstraße 54
 33649 Bielefeld-Quelle
 Telefon: 05 21-9 46 09-0
 Telefax: 05 21-9 46 09-99
 info@gieselmanndruck.de
 www.gieselmanndruck.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Hans Gieselmann

Gestaltung:

Britta Freund
 freund@gieselmanndruck.de

Redaktionsanschrift:

Queller-Blatt-Redaktion
 Carl-Severing-Str. 115
 33649 Bielefeld-Quelle
 quellerblatt@gmx.de

Horst-Hermann Lümekemann...lü.
 Michael Möbius.....mimö
 Ute Silbernagel-Grimme.....USG
 Karl-Heinz Stoßberg.....KHS
 Elke Fechtel-Jeschky.....EFJ
 Horst Brück.....brü.
 Nils Frederik Jeschky.....NFJ
 Stefan Landmann.....SL
 Egon Leimkuhl.....Lei.

Anzeigen:

Hans Gieselmann
 Henrike Gieselmann

»Stattschreiber«

Medien-Dienstleistungen
 Horst-Hermann Lümekemann
 Menzelstr. 80, 33613 Bielefeld
 Tel.: 05 21-45 44 00, Fax.: 88 40 73
 hermann.luemekemann@
 stattschreiber.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wiedergeben. Anonyme Einsendungen können nicht berücksichtigt werden. Wegen der besseren Lesbarkeit verwendet das Queller Blatt vor allem die männliche Sprachform. Bei allen Funktionsbezeichnungen, liebe Leserinnen, sind stets auch Frauen gemeint.

Auflage: 5.500 Stück, verteilt an alle Queller Haushalte und in Randgebieten. Das nächste Queller Blatt erscheint Anfang Dezember 2017. Redaktionsschluss: 10. Nov. 2017.

Queller Blatt
 Berichte und Meinungen aus Quelle

Für Ihren Strom habe ich den richtigen Draht!

- Licht-, Kraft- und Schwachstrom-Anlagen
- Industrie-Anlagen
- Altbausanierung und Reparaturen
- Steuerungs- und Regeltechnik
- Automatisierungstechnik



33649 Bielefeld (Quelle) • Kupferheide 20
Jetzt unter der Leitung von Marc Schillig
Telefon und Notdienst 0521 450690
Fax 0521 452565



Last Abnahme
 Info: Nils F. Jeschky

Lasten-Fahrrad-Kurier
 Einkauf • Kurier • Transport • Lieferungen

Die grüne Transportmöglichkeit für Quelle und Umgebung

Jetzt Fahrt buchen ...

www.lastabnahme.de
0176-53492229
lastabnahme@gmx.de

Billard *Friedrichshöhe* **Darts**
 hausgemachter Kuchen **Rock'n Blues Rasthouse** **Kicker**
 montags, dienstags, mittwochs ab 17:00 Uhr
 donnerstags u. freitags ab 12:00 Uhr
 samstags ab 14:00 Uhr, sonntags ab 10:00 Uhr
PARTY-DEELE zum Mieten!
 Hunde willkommen
 Do. + Fr. Mittagstisch ab 12 Uhr
 Sonn- und Feiertags von 10** bis 13** Uhr:
FRÜHSTÜCKSBÜFFET für nur 16,50 €
 (incl. Kaffee, Tee, Kakao, A-Saft & O-Saft)
 Montag: jede Pizza nur 5,99 Euro
 Kalestrasse 46 - 33803 Steinhagen - Fon: (05204) 92 91 94 - www.friedrichshoehoe.de

Das aktuelle Queller Blatt und auch ältere Ausgaben finden Sie zum Dowload im Internet unter www.heimatverein-quelle.de.

Mehr Licht!

Ein echter Queller Junge, in die Jahre gekommen, aber körperlich und geistig völlig fit, der sein ganzes Leben in unserem schönen Ortsteil verbracht hat und davon den größten Teil in der heutigen Reinholdstraße, nahm dieser Tage an einer Veranstaltung im Gemeindehaus der Johannesgemeinde in der Georgstraße teil. Gegen halb zehn am Abend machte er sich auf den Heimweg und dachte bei sich, den Weg ein wenig abzukürzen. Also ging er die Borgsenallee hinauf, um dann vor der „Schweiniwiese“ des Biohofes nach rechts den befestigten Weg zur Wilfried-/Reinholdstraße einzuschlagen.

Nun war es schon dunkel, und der Vollmond lange vorbei. Nach wenigen Schritten tapste er in die völlige Dunkelheit dieses Weges und arbeitete sich Schritt für Schritt vortastend weiter. Nicht ein Lichtschimmer weit und breit, alles still und in Nachtschwärze. Die plötzliche Orientierungslosigkeit ließ Panik aufsteigen. Obwohl er sich zur Ordnung rief, schaffte er es nicht, dem Weg zu folgen. Schließlich entdeckte er ein beleuchtetes Fenster. Er tastete sich zu einem Gartenzaun, erkannte eine Pforte, ging durch den Garten zum Licht und klopfte. Freundliche Anwohner wiesen ihm mit einer Taschenlampe den richtigen Weg. Nun fragen wir uns, ob es denn für diesen befestigten Weg nicht eine einzige Laterne geben könnte, so aufgestellt, dass Nachtwandler ihren Gang gefahrlos hinter sich bringen können?

Oder sollte es mit Absicht ein romantischer Weg für junge und junggebliebene



Paare bleiben, damit sich diese still und heimlich vergnügen. Wohl kaum, denn fehlen dafür nicht ein paar Bänke? Vielleicht liest jemand von unseren politischen Vertretern diese Zeilen und kann uns behilflich sein? Wir würden uns freuen und mit uns auch unsere Mitbürgerin Christine Reisberg, von der wir wissen, dass sie diese Frage auch schon gestellt hat.

Horst Brück (Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins Quelle)

Lotto-Toto Graichen

Einfach mehr ...

	Öffnungszeiten
Mo - Fr	6:00 - 19:00 Uhr
Sa	7:00 - 18:00 Uhr
So	9:00 - 12:00 Uhr

Andrea Graichen

Carl-Severing-Str. 83 • 33649 Bielefeld

Tel. 0521-451323



Carl-Severing-Str. 81 • 33649 Bielefeld • Tel. 05 21- 45 10 11

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 5:30 - 18:30 Uhr • Sa.: 6:00 - 18:00 Uhr • So. u. feiertags: 7:00 - 18:00 Uhr

Gemeinschaftshaus erhalten!

• Sie erinnern sich sicher an die Debatte im vorigen Jahr um den Erhalt des Gemeinschaftshauses für den Ortsteil Quelle. Dankenswerterweise hat damals die Mehrheit in der Bezirksvertretung Brackwede für den Erhalt gestimmt, für den sich auch viele Queller Vereine und Bürger stark gemacht hatten. Jetzt wurden vom Immobilien-Service-Betrieb der Stadt Bielefeld (ISB) die ungefähren Kosten für eine Modernisierung vorgelegt. Allein der barrierefreie Zugang wird mit 80.000 Euro angesetzt. Eine erhebliche Summe, ohne Frage. Schon beginnen einige Bezirksvertreter eine neue Diskussion über die Erhaltungswürdigkeit des Hauses: Abriss des Hauses und der Neubau von Wohnungen mit Gemeinschaftsräumen kommen wieder auf den Tisch. Ist das aber wirklich der Weisheit letzter Schluss? Wir meinen, nein!

Zunächst: Jeder Eigentümer einer Immobilie – möglicherweise einer solchen aus den 50er Jahren des letzten Jahrhunderts – weiß, wie viel Geld für den Erhalt und die Modernisierung eines solchen Gebäudes notwendig ist. Da sind über die Zeit 80.000 Euro selbst für ein normales Reihenhäuser schnell erreicht, über Barrierefreiheit gar nicht nachgedacht. Für die Stadt rächt sich jetzt eben die jahrzehntelange Vernachlässigung ihres Eigentums. Die Grundsubstanz des Hauses ist aber gut, warum also abreißen? Wird es zur Normalität, dass öffentliche Gebäude nach 40, 50 Jahren abgerissen werden (siehe u. a. Gesamtschule Schildesche)?

Soll das ehemalige „Queller Rathaus“, ein für seine Zeit typisches Gebäude, zugunsten eines gesichtslosen quadratischen Wohnwürfels fallen, dessen Architektur

ausschließlich der Dämmungsfreudigkeit frönt?

Wir sind uns mit vielen Quellern zudem einig, dass kein Investor bereit sein wird, Vereinen und Bürgern solche Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen, wie sie durch das jetzige Gemeinschaftshaus gewährleistet sind. Man denke nur an die wöchentlich stattfindende Bielefelder Tafel.

Nebenbei bemerkt: Ist das „Rote Amt“ in Brackwede, das vielen Vereinen Unterkunft bietet, eigentlich barrierefrei? Wir glauben, nicht, und was macht man dann dort in ein paar Jahren? Abreißen und neu bauen? Liebe Queller Bürger, wir möchten das Gemeinschaftshaus behalten und bitten Sie sowie alle Mitglieder der Bezirksvertretung, uns dabei zur Seite zu stehen.

Horst Brück (Vorsitzender
des Heimat- und Geschichtsvereins Quelle)

FLEISCHERFACHGESCHÄFT &
PARTYSERVICE HASKENHOFF GMBH



SEIT 1958

Haskenhoff
...macht Appetit auf mehr

Festmenüs

Für Ihre Weihnachts- & Silvestertafel bieten wir Ihnen zusätzlich in reicher Auswahl:

*Wir bitten um Ihre
Vorbestellung bis
Sa., den 16. Dez. 2017*



- FESTTAGSBRATEN
- FRISCHE GEFLÜGEL- & WILDSPEZIALITÄTEN
- FRISCHER FISCH & KRUSTENTIERE
- SCHLESISCHE WEISSWURST
- ALLES FÜR IHR FONDUE



Fleischerfachgeschäft & Partyservice Haskenhoff GmbH
Waldbadstraße 25 · D 33803 Steinhagen · Telefon (05204) 3517
info@haskenhoff.de · www.haskenhoff.de

Filiale Halle: Einkaufszentrum Masch
Künsebecker Weg 3 · Telefon (05201) 66 4800

Letzte Meldung:

Die Volksbank-Filiale in Quelle schließt zum Ende des Jahres 2017!

Große
Verantwortung
für kleine Füße



Bielefeld's Spezialisten
für gute
Kinderschuhe



HELLWEG

Bielefeld-Quelle • Tel.: 45 15 42
www.schuhhaus-hellweg.de

Adventsmarkt

Das Betheler Pflegezentrum Quelle lädt zum Adventsmarkt ein am Mittwoch, dem 29.11., in der Zeit von 14.30 bis 18.00 Uhr. Einige Verkaufsstände bieten ihre Waren an. Handwerkliches, Dekorationsartikel, Schmuck, Handarbeiten und andere Dinge können erworben werden. Hungrig muss an diesem Nachmittag keiner bleiben. Für den kleinen und großen Hunger ist mit süßen und herzhaften Leckereien gesorgt. Besucher sind herzlich willkommen.

(Brigitte Mielcke)



AKS
IMMOBILIEN

**SIE HABEN DIE IMMOBILIE -
WIR HABEN DEN KÄUFER!**

Für unsere Kunden suchen wir fortlaufend Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Wir vermitteln für Sie zeitnah und zum höchstmöglichen Preis. **Kostenfrei** für den Verkäufer.

TEL. 0521.521 48 37
INFO@AKSIMMOBILIEN.DE
WWW.AKSIMMOBILIEN.DE

Adventsmarkt



29. November 2017
14:30 – 18:00 Uhr

im Pflegezentrum Quelle

...sich auf die
Adventszeit einstellen • handwerkliche und künstlerische
Geschenke • Dekorationsartikel • Schmuck • adventliche
Gaumenfreuden genießen • Kaffeetrinken • Grünkohl und
Bratwurst essen • sich mit netten Menschen treffen • und,
und, und...

Bethel

Stiftungsbereich Altenhilfe Bethel
Pflegezentrum Quelle, Galoppweg 3, 33649 Bielefeld
Information 0521 – 557 417 - 0

Mit der Bus-Linie 22 von Quelle häufiger in die Innenstadt

„Auch die Queller profitieren vom Fahrplanwechsel. Zum einen haben sie über die Ausweitung des 10-Minuten-Taktes an Samstagen mit der Linie 22 künftig fünf zusätzliche Fahrmöglichkeiten zwischen der Haltestelle Kupferheide und der Innenstadt. Zum anderen schließt moBiel mit einer zusätzlichen Fahrt dieser Linie um 20:46 Uhr ab der Haltestelle Kupferheide an allen Tagen eine Lücke im Fahrplan, die es bisher zwischen dem Tagesangebot und dem NachtBus-Verkehr nach 21:00 Uhr gab. moBiel-Verkehrsplaner Artchwager: „Queller Bürger haben uns auf diese Fahrplanlücke angesprochen. Ihren

Verbesserungsvorschlag setzen wir mit der zusätzlichen Fahrt gern um.“

So informiert moBiel zum Fahrplanwechsel am 22. Oktober 2017 unter der Rubrik „Aktuelles/Fahrplanwechsel“ auf: www.mobiel.de: Hier sind auch detaillierte Fahrpläne und weitere Änderungen zu finden. Für Quelle ist der kleine Lückenschluss zur Nachtbuslinie 14 allerdings kein großer Schritt auf dem weiten Weg zu einem attraktiven öffentlichen Personennahverkehr. Wünschenswert wären wochentags ein Halbstundentakt der Linie 22 auch am Abend sowie am Sonntagmorgen mindestens ein Stundentakt, vorgeschlagen bei

der gemeinsamen Veranstaltung von „Bielefeld Pro-Nahverkehr“ und „Quelle im Wandel“ im September. (Das QB berichtete.) Die früheste Bus am Sonntag fährt immer noch erst ab 12:41 Uhr von der Haltestelle Kupferheide. Da heißt es also weiterhin: Am Ball bleiben! (NFJ/Iü.)

Clean **FIX**

im real, Brackwede, Gütersloher Straße 122

Heute gebracht, morgen gemacht!

Ihre schnelle und gute Reinigung
in Brackwede.



time to change?

Sie möchten Probleme lösen?
Eine Krise überwinden? Neue
Ziele verwirklichen? Angst oder
Stress abbauen? - Los geht's!



www.condana.de • 05204 - 9237219

Privatschule An der Pottenau GmbH

Anerkannte private Ergänzungsschule (gemäß § 118 Neues Schulgesetz)

Haupt- & Realschulabschluss

Erfolgreicher lernen in kleinen Klassen · Aufnahme jederzeit

33609 Bielefeld · An der Pottenau 4

 **(05 21) 3 55 72**

www.privatschule-an-der-pottenau.de

8 Tage Imst im Oberinntal

20. – 27.01.2018



Die Winterreise der Queller Gemeinschaft führt 2018 ins Oberinntal am Rande der Lechtaler Alpen in Tirol/Österreich. Imst liegt auf 830 m Höhe und hat gut 10.000 Einwohner.

Der Reisepreis beträgt pro Person 650,00 € (mit EZ-Zuschlag 720,00 €); enthalten sind 7 Übernachtungen mit Frühstücksbüffet sowie 7 x Abendessen.

Auf dem Programm stehen u. a. Hüttenabend mit Musik, Tanz und Gaudi.

Info und Reiseleitung:

Uwe Jauer,

Tel. 0172-5204246,

uwe.jauer@gmail.com

www.queller-gemeinschaft.de

Abends von Bielefeld nach Quelle? Mit dem Anruf-Sammel-Taxi!

Das Anruf-Sammel-Taxi (AST) kann man nutzen, wenn der Bus nicht mehr, aber die Stadtbahn noch fährt, also täglich von 20:30 Uhr bis Betriebsende und sonn- und feiertags von Betriebsbeginn bis 12:30 Uhr. Ein Faltblatt vom moBiel (erhältlich z. B. im Service Center Jahnplatz) informiert ausführlich über drei Möglichkeiten:

- von der Stadtbahn-Haltestelle Brackwede-Bahnhof zurück zur Wohnung in Quelle
 - von der nächstgelegenen Bushaltestelle in Quelle zur Stadtbahn-Haltestelle Brackwede-Bahnhof
 - von der nächstgelegenen Bushaltestelle in Quelle zu einem anderen Ort in Quelle
- Fast alle AST-Fahrgäste nutzen das AST, um von der Stadt nach Hause zu kommen. Und das geht ganz einfach:

Sie waren im Kino oder im Biergarten. Sie steigen am Jahnplatz (oder einer anderen Stadtbahnhaltestelle) in die Linie 1 in Richtung Senne. An jeder Tür ist eine kleine Lautsprecheranlage zum Fahrerruf. Sie drücken den Knopf, warten, bis der Fahrer sich meldet und das grüne Lämpchen leuchtet, und bestellen dann Ihr AST: *Ich hätte gerne ein AST von Brackwede-Bahnhof nach Quelle für 1 Person (oder 2 Personen ...)*. Der Fahrer bestellt das AST. An der Haltestelle Brackwede-Bahnhof gehen Sie zur Bushaltestelle (vor dem Volvo-Autohaus). Meist wartet das Taxi da schon auf Sie, oder es kommt in wenigen Minuten. Das Taxi bringt Sie für 2,80 € pro Person nach Quelle bis vor Ihre Haustür. Es ist einfacher, als es auf den ersten



Blick aussieht. Einmal AST gefahren, will man dieses gute Angebot nicht mehr missen. Sollte das AST einmal nicht kommen, rufen Sie nach spätestens 10 Minuten die BIETA an: 97111. Die BIETA sorgt dann dafür, dass möglichst schnell ein AST kommt.

(Godehard Franzen)

WASSERWERTE
TRAUMBÄDER AUS MEISTERHAND



Wünsche werden wahr:
Ihr Traumbad – komplett aus einer Hand

vogt baut Bäder

Heizung und Tankanlagen GmbH
Magdalenenstr. 94 · 33649 Bielefeld
Telefon 0521 450160 · Fax 450748
www.vogt-bielefeld.de · vogt.heizung@freenet.de
Wenn es um Heizungswärme oder Tankschutz geht, Anruf genügt!

Neubau • Umbau • Renovierung • Sanierung

Ihr zuverlässiger Partner – Fachkraft für Wärmedämmtechnik



Hans Lagerquist



Queller Str. 152 · 33649 Bielefeld (Ummeln)
Telefon 05 21/44 28 07 · Fax 05 21/44 28 05
E-Mail: post@lagerquist-bau.de · www.lagerquist-bau.de



1) Dritte Damen-Mannschaft beim Volleyball im TuS Quelle

In der vorletzten Saison war das Interesse am Volleyball beim TuS Quelle so groß, dass eine 3. Mannschaft eingerichtet wurde. Im Laufe der Saison zeigte sich allerdings, dass die Mannschaftsstärke nicht ausreichte, um angemessen zu trainieren und eine schlagkräftige Mannschaft zu den Meisterschaftsspielen aufzustellen.

Das Projekt musste daher zum Ende der Saison wieder beendet werden.

Deshalb waren die Verantwortlichen der Volleyabteilung zunächst ein wenig reserviert, als Andreas Berendts auf den TuS Quelle zukam, um als Trainer wieder eine dritte Mannschaft aufzubauen. Aus früheren Kontakten konnte er bereits einige Spielerinnen für dieses neue Vorhaben gewinnen. Aber für eine funktionierende Volleyball-Mannschaft werden mindestens zehn Spielerinnen benötigt. Da musste noch einiges passieren.

Im Mai startete die Mannschaft mit seinem Training. Im Laufe des Sommers hat Andreas Berendts nichts unversucht gelassen, weitere Spielerinnen für seine Mannschaft zu gewinnen.



(Foto: TuS Quelle)

Das Foto zeigt das Training Anfang September in der Aufwärm- und Stabilisationsphase. Acht Spielerinnen waren angekündigt, gekommen waren 13. Das sind echte Herausforderungen für den Trainer der neu formierten dritten Mannschaft. Aber das

macht Spaß und ist jede Mühe wert.

Weitere Informationen sind erhältlich unter: www.tus-quelle.de/Volleyball.

(2) Siegerehrung der Volleyball-Challenge

Anlässlich der Einweihung des Kunstrasenplatzes

an der Gottfriedstraße hatten sich die Volleyballer beim TuS Quelle auch eine Aktion ausgedacht. Die sogenannte Volleyball-Challenge bestand darin, einen Volleyball aus einer Distanz von drei Metern in einen Korb zu treffen. Es haben sich sehr viele getraut, vor allem junge Sportler. Bei bestem Wetter hatten alle viel Spaß dabei. Aber nicht nur den Aktiven machte die Aktion Spaß, sondern auch den Betreuerinnen (s. Foto oben).

Die Bestplatzierten wurden nun im Rahmen des U13-Trainings prämiert.

Natürlich erhoffen sich die Volleyballer, durch solche Aktionen auch neue Spieler zu gewinnen. Daher ist es besonders erfreulich, dass Rebecca schon am nächsten Training (Mittwoch von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Quelle) teilgenommen hat. Das Training ist auf diese Altersgruppe abgestimmt. Auf abwechslungsreiche Weise werden den jungen Sportlern die Grundlagen des Volleyballspiels vermittelt.

(K. Heitkämper)



(Foto: TuS Quelle)

Die Bestplatzierten des U13-Trainings: Ceylin K., Abteilungsleiter Klaus Heitkämper, Rebecca K. und Nico M.



Queller Straße 8a
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04 / 99 86 96

www.ruediger-kfz.de

- ✓ Kfz-Reparatur
- ✓ Wartung
- ✓ Service
- ✓ Unfallschäden-
Instandsetzung
- ✓ An- und Verkauf
- ✓ TÜV
- ✓ Abgasuntersuchung
- ✓ Reifendienst
- ✓ Klimaanlage-Service

**Preisgünstige
Winterreifen!**



Annette Knapp
Friseurmeisterin

Termin nach Absprache
Dienstag bis Freitag:
Telefon 0521 450221

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



STROTHMANN

Modernes Malerhandwerk

- Maler- und
Lackierarbeiten
- Exklusive Gestaltung,
innen und außen
- Computergestützte
Farbentwürfe
- Wärmedämm-
Verbundsysteme
- Bodenbeläge und
-beschichtungen
- ... und vieles mehr!

Telefon 0521.451381
Telefax 0521.450093

www.maler-strothmann.de
mail@maler-strothmann.de

KREBS
BEDACHUNGEN

GmbH & CO. KG



MEISTERBETRIEB

- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Dachfenster
- Bedachungen aller Art
- Schiefer-Ziegel-Pappe
- Kaminbekleidungen

0172-5241487 • 0521-45 01 70

Ludwigstraße 9
www.krebsbedachungen.de

Die Turnabteilung des TUS-Quelle bietet an:

ab November 2017

Turnhalle Gottfriedstraße

Mo. 09:15 - 10:15 Uhr	Gymnastik (Yoga-Style)	ÜL Elke Erauw
Mo. 10:30 - 11:30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mo. 15:00 - 16:00 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di. 9:30 - 10:30 Uhr	Bodyshaping & Bodyshaking	ÜL Brigitte Wagner
Di. 15:00 - 16:00 Uhr	Dance Monkeys (4-6 J.)	(Pause bis Ende Februar 2018)
Di. 16:00 - 17:00 Uhr	Jazzdance (8-12 J.)	ÜL Celeste Rizzi
Di. 17:00 - 19:00 Uhr	Jazzdance (11-12 J.)	ÜL Celeste Rizzi
Di. 19:30 - 20:30 Uhr	Step & Body	ÜL Simone Fölling
Di. 20:30 - 22:00 Uhr	Yoga NEU!	ÜL Andrea Janzen
Mi. 16:45 - 17:45 Uhr	Dance with friends (6-10 J.)	ÜL Fery Sansar
Do. 10:30 - 11:30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Do. 17:00 - 18:00 Uhr	Jazzdance (11-14 J.)	(Pause bis ca. März 2018)
Do. 20:00 - 22:00 Uhr	Jazzdance (ab 16 J.)	ÜL Celeste Rizzi
Fr. 9:30 - 10:30 Uhr	Früh & Fit	ÜL Brigitte Wagner

Dreifach-Turnhalle Gesamtschule Brackwede-Quelle

Mo. 16:30 - 17:45 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (3-6 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mo. 18:00 - 19:00 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Katharina Hinkelmann
Mo. 19:00 - 20:00 Uhr	ZUMBA NEU!	ÜL Katharina Hinkelmann
Mi. 20:30 - 21:30 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Sylke Fischer

Turnhalle an der Grundschule Quelle

Mo. 20:00-21:00 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Heike Jensen-Bastel
Di. 16:30 - 18:00 Uhr	Kinderturnen (6-10 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di. 19:30 - 20:30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di. 20:30 - 21:30 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Emmi
Mi. 16:30 - 17:45 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (3-6 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mi. 19:30 - 20:30 Uhr	Hausfrauen-Gymnastik	ÜL Katharina Hinkelmann
Do. 18:00 - 19:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Do. 19:00 - 20:00 Uhr	Step & Body	ÜL Simone Fölling

Informationen bei Sigrid Höhne-Ludwig ☎ 0521-452356

Volleyball

Mo. 18:00 - 20:00 Uhr	2. Damen-Mannschaft	B. Kaydi, Halle Gesamtschule
Mo. 20:00 - 22:00 Uhr	1. Damen-Mannschaft	M. Jelinek, Halle Gesamtschule
Mo. 20:00 - 22:00 Uhr	3. Damen-Mannschaft	A. Berendts, Halle Gesamtschule
Mi. 18:00 - 19:30 Uhr	U13-Jugend	M. Jelinek, Turnhalle Quelle
Mi. 20:30 - 22:00 Uhr	1. Damen-Mannschaft	M. Jelinek, Halle Gesamtschule
Mi. 20:30 - 22:00 Uhr	Hobby-Mannschaft	U. Wegner, Halle Gesamtschule
Mi. 20:00 - 22:00 Uhr	3. Damen-Mannschaft	A. Berendts, Halle Gymn. Brackw.
Do. 20:00 - 22:00 Uhr	Herren-Mannschaft	K. Heitkämper, Turnhalle Quelle
Do. 20:00 - 22:00 Uhr	2. Damen-Mannschaft	B. Kaydi, Turnhalle Quelle

Informationen bei Klaus Heitkämper ☎ 0171-4908787

Tischtennis

Mo. 17:30 - 19:00 Uhr	Schüler	Turnhalle Gottfriedstraße
19:30 - 21:30 Uhr	Herren	Turnhalle Gottfriedstraße
Fr. 19:30 - 21:30 Uhr	Herren	Turnhalle Gottfriedstraße

Kontakt: Dirk Eigenrauch, ☎ 0176-18470146

TUS www.tus-quelle.de

Jubiläumsfest der Rassegeflügelzüchter

Die Queller Rassegeflügelzüchter feiern in diesem Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum – und das nicht nur einmal. Über das Jahr verteilt hatten der Verein und seine Mitglieder einiges auf die Beine gestellt. Schon das Familienfest am 11. Juni auf dem Gelände des Campingparks Meyer zu Bentrup bei sommerlichen Temperaturen war ein voller Erfolg. Viele Besucher hatten das Programm und die Angebote genossen. Nun feierten die Mitglieder mit ihren Familien und geladenen Gästen das Vereinsjubiläum



Geflügelzüchter im „Brackweder Hof“: v. l. Fritz-Dieter Hawes (Vermold), Andreas Pott, Renate Stern, Holger Stern, Rolf Meyer zu Bentrup, Horst Donnermann, Thomas Schmidt.

am 9. September im Brackweder Hof. In diesem Haus liegen zwar nicht die Wurzeln des Vereins, aber die damalige Gaststätte Klostermann, heute Hotel-Restaurant Brackweder Hof, war jahrzehntlang das Vereinslokal des damaligen Vereins Brackwede-Brock (heute Quelle-Brock). Hier richtete der Verein im Jahre 1952 die 50-jährige Jubiläums-Kreis-Geflügelschau des damaligen Kreises Bielefeld aus. Umso mehr freut sich der 1. Vorsitzende Horst Donnermann, dass das Jubiläum im heutigen Brackweder Hof gefeiert werden konnte. Alle Anwesenden waren von Festablauf und Bewirtung begeistert. Zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung und Gesellschaft waren gekommen, um mit den Geflügelzüchtern aus Quelle-Brock diese seltene 125-jährige Vereinsgeschichte des drittältesten Bielefelder Geflügelzüchtervereins zu feiern. Auch der Vorsitzende des Kreisverbandes Dresden, Dietmar Dietz, war mit seiner Ehefrau angereist. In seiner Rede betonte er die seit Jahrzehnten bestehende Freundschaft zwischen den Dresdener und Bielefelder Vereinen. In Vertretung für den Oberbürgermeister, der seine Teilnahme aus terminlichen Gründen absagen musste, kam Bürgermeister Andreas Rüther, der in seiner kurzweiligen Rede auf die gesellschaftliche Bedeutung der

Vereine hinwies. Ehrenamtliches Engagement könne nicht hoch genug bewertet werden, so Rüther. Dennoch sprach er auch die Probleme und Sorgen an, die das Vereinsleben immer schwieriger machen. Politik und Verwaltung der Stadt Bielefeld würden die Vereine aber, soweit es geht, unterstützen. Anwesend waren auch die Brackweder Bezirksbürgermeisterin und Landtagsabgeordnete Regina Kopp-Herr, der stellvertretende Bezirksbürgermeister Peter Diekmann sowie Bezirksvertreter Horst Schaede.

Viele benachbarte Geflügelzüchtervereine übermittelten Glückwünsche und brachten Geschenke mit, darunter auch der Vorsitzende des Landesverbandes Westfalen-Lippe, Fritz-Dieter Hawes aus Vermold, sowie Vorstandsmitglied Peter Heemeyer aus Löhne. Donnermann erhielt aus den Händen des Verbandsvorsitzenden die goldene Staatsmedaille des Landes Nordrhein-Westfalen. Im Verein wurde daraufhin beschlossen, diese Medaille auf der Jubiläumsschau am 18. und 19. November an denjenigen Züchter zu vergeben, der das beste Tier der Schau präsentiert.

Nach dem Festakt und der Stärkung am Buffett verführte D-Jane Feel Good mit ihrer Musikauswahl zum Tanzen. Für gute Stimmung sorgte auch Jugendwart

Andreas Pott, der mit dem Publikum Karten spielte und dabei einige große Mettwürste unter die Gäste brachte. Nach der großen Polonaise um Mitternacht wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Das Jubiläumssfest bleibt für alle Teilnehmer sicherlich eine schöne Erinnerung. Die Mitglieder des Rassegeflügelzüchtervereins Quelle-Brock von 1892 freuen sich auf die Jubiläumsschau am 18. und 19. November in der Turnhalle Gottfriedstraße. Hier werden sie wieder die schönsten

Exemplare der gegliederten Tierwelt zur Schau stellen, in der Erwartung, einen der besten Preise zu erringen. Der Vorstand rechnet mit ca. 250 Tieren. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, Getränken und weiteren Leckereien lässt es sich gut klönen. Die Schau ist geöffnet:
Samstag (18.11.) von 16:00 bis 20:00 Uhr,
Sonntag (19.11.) von 10:00 bis 17:00 Uhr.
(QB)

Lions Club Bielefeld-Hünenburg besucht die „Hünenburg“ – Leserbeitrag–

Zunächst war es eine Idee von Dr. Hans-Jürgen Neumann, dem neuen Präsidenten im Lions Club Bielefeld-Hünenburg, erstmals offiziell den Namenspatron dieses im Jahre 1985 gegründeten Bielefelder Clubs zu besuchen. Als kompetenter Partner war schnell der Heimat- und Geschichtsverein Quelle e.V. ausgemacht. An einem sonnigen Septembersonntag war es dann soweit: Etwa 25 Lionsfreundinnen und -freunde starteten, um den Standort des früheren Dreikaiserturms kennenzulernen. Der Name Hünenburg beschreibt sowohl den Bergrücken des Teutoburger Waldes als auch den Ringwall, der zu der germanischen Fluchtburg aus der vorrömischen Eisenzeit gehörte. Der ehemalige Dreikaiserturm ist auch Bestandteil im Logo des Lions Clubs Bielefeld-Hünenburg. Höhepunkt der Exkursion war an diesem Sonntagnachmittag der Besuch des inzwischen im Restturm des ehemaligen Fernmeldeturms eingerichteten kleinen Heimatmuseums. Fachkundig begleitet wurden die Lions von zwei Repräsentanten des Queller Vereins – dem stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Volker Hausmann und dem Queller Ortsheimatpfleger Horst-Hermann Lümekemann. Dr. Hausmann war übrigens bis 1994 Oberstadtdirektor in Bielefeld und danach Generalsekretär der Deutschen Welthungerhilfe e. V. in Bonn. Die Besucher waren aufmerksame Zuhörer der vielen interessanten Informationen über die Geschichte der „Hünenburg“. Das freundliche Wetter lud anschließend zum



Rundgang auf der Turmplattform ein – ein fantastischer Blick in alle Himmelsrichtungen. Als äußeres Zeichen des Dankes überreichte der Lions-Präsident, Dr. Neumann, dem Heimat- und Geschichtsverein eine Urkunde anlässlich des offiziellen Erstkontakts zu seinem Namenspatron vor Ort), verbunden mit dem Motto für das Lionsjahr 2017/18 „Was können wir glauben, und was können wir tun?“ Neumann: „Es wird nicht der einzige Kontakt bleiben“. Am Rande sei noch der Besuch im beliebten Turm-Kiosk bei der „Türmerin“ Susanne Brinkmann, geb. Harms, und Ehemann Ralf erwähnt.
(Günter Dammann)

„Eigentlich wollte ich 2013 Bezirksbeamter in Gadderbaum werden“, sagt Willi Wittwer, seit 1992 als Polizeibeamter in Brackwede tätig, beim Gespräch mit dem Queller Blatt, als er sich an seinem letzten Arbeitstag nach vier Jahren Tätigkeit in Quelle aus dem aktiven Polizeidienst verabschiedete. Wir – und damit werden viele Leser und Mitbürger übereinstimmen – können von Glück sagen, dass er zu uns nach Quelle gekommen ist! Und auch Wittwer hat es rückblickend nicht bereut.

Als Dienstfahrzeug wurde ihm damals ein Roller angeboten; er entschied sich aber für das Fahrrad, was sich als optimal herausstellte für den großen Bezirk von der Hünenburg bis Ummeln, von der Galgenheide bis nach Obersteinhagen. Zu Fuß hätte er kaum überall und schnell präsent sein können. Das Fahrrad erwies sich auch als vorteilhaft, da es eine fast lautlose Verfolgung von „Spitzbuben“ gewährleistete. Mit dem Streifenwagen wäre er kaum durchs Luttertal gekommen. Der wurde nur bei größeren Einsätzen angefordert, wenn Unterstützung durch Kollegen erforderlich war, was aber in den vergangenen Jahren in Quelle nur selten vorgekommen ist, und Straftäter gab es – verglichen mit anderen Stadtteilen – im fast dörflichen Quelle ohne soziale Brennpunkte relativ wenige.

„Eine angenehme Amtszeit“, resümiert der scheidende Bezirksbeamte, dem es gelungen ist, teilweise nur durch seine Präsenz an verkehrsproblematischen Orten (vor allem an den Kreisverkehren auf der Carl-Severing-Straße) den Autofahrern ein paar „Benimmregeln“ beizubringen. Manchmal waren allerdings auch mahnende Worte erforderlich, und „Knöllchen“ gab es für Unverbesserliche, vor allem, wenn sie auf Wegen parkten, die eigentlich für Fußgänger reserviert sind.

Besonders beliebt war der „Schutzmann“ bei vielen älteren Queller Mitbürgern, vermittelte er den Senioren in unserem Orts- teil doch ein gewisses Sicherheitsgefühl. Das bestätigt auch Vera Schaede, Leiterin der AWO-Seniorengruppe 55plus, die den Bezirksbeamten als kompetenten Ansprechpartner und Referenten bei Informa-



tionsabenden zum Thema „Sicherheit für Senioren“ schätzen gelernt hatte.

Unvergessen wird der Dorfpolizist auch den jüngsten Quellern bleiben, denn zahllose Kinder hat er vom ersten Schultag an auf deren Schulweg begleitet – dazu malte er in Absprache mit der Stadt Bielefeld sogar gelbe Füße auf den Bürgersteig. Verkehrsunterricht und die Fahrradprüfung im 4. Schuljahr standen ebenfalls auf dem Programm. Gern erinnert sich Wittwer an die gute Zusammenarbeit mit Kindern, Eltern und Lehrern von Grundschule und Gesamtschule.

„Das Ende der Dienstzeit eines Polizeibeamten ist endgültig“, weiß Wittwer, „eine stundenweise Weiterbeschäftigung wie in anderen Berufen gibt es hier nicht.“ Schade eigentlich, denn wann der Posten in Quelle wieder besetzt werden kann, ist leider noch nicht sicher. Hoffentlich wird es nicht allzu lange dauern! Dem Ruheständler wird es im heimatlichen Marienfeld allerdings nicht langweilig werden. Der sportliche, jung gebliebene Vater von zwei Kindern – sein Sohn ist übrigens auch Polizist geworden – ist vielseitig interessiert: Ballonflug, Bergwandern und Gartenarbeit gehören zu seinen Hobbys, außerdem ist er kirchlich und im Sportverein engagiert. Er nimmt am 22. Hermannslauf teil und hat bereits dienstlich, privat und im Urlaub 10.000 Kilometer auf dem Fahrrad zurückgelegt. Vielleicht sehen wir ihn demnächst einmal durch Quelle radeln. Wir würden uns freuen ...

(l.)

Einen Gruß „an die alten Sportfreunde des TuS Quelle“ sendet uns Karl („Kalli“) Barnert, der in den 1960/70er Jahren und zuletzt bei den „Alten Herren“ Fußball gespielt hat. Einige Leser werden sich an ihn erinnern. Er hat ein kleines Gedicht verfasst.

Das Quellerland

*Westfalenland ist doch bekannt, das Quellerland, wie ich es nann,
das liegt am Rande eines Waldes, ein Höhenzug, der uns bekannt,
darauf einst mal ein Denkmal stand, Dreikaiserturm wurd' es genannt.*

*Das Denkmal, das als Lied auch diente, entfernte man
und glaubte, wozu man es noch brauchte,
es musste weichen für ein Objekt zum Senden in ein Internet.*

*On diesem Ort, da wuchs ich auf, dort nahm mein Leben seinen Lauf,
vom Schulgang bis zum Lehrberuf, bei einem Meister, der hier schuf,
erlernte ich den Handwerkerberuf.*

*Der Sport in diesem Ort spielte eine Rolle, ein runder Ball
verführte mich, bei Freunden zu gefallen:
die Freundschaft in der Jugendzeit und bei den alten Herren.*

*Der Sport hielt lang und nahm kein Ende,
doch eines Tags kam doch die Wende,
die Beine, die nicht mehr das machten, was man im Alter noch so dachte.*

*Die Jugendzeit ging auch vorbei, so wie das Leben uns jetzt zeigt,
das Alter ist doch auch so schön, wenn manches auch jetzt langsam geht,
verbleibt noch viel zum Leben.*

*Vergesst die alten Freunde nicht, mit denen wir doch viel gestritten,
auf grünem Rasen, das ist doch klar, den Ball in unserer Mitte.
Ein Sieg im Spiel, das größte Glück und Freude gleich an einem Stück.*

*Die Zeit verging, jetzt sind wir alt, im Herzen aber denkt man bald,
als wir noch Jungens waren, wer hätte damals das gedacht,
jetzt hat doch jeder seinen Platz – zu Hause und im Freundeskreise.*

H&W Service

Carolinen

LEISTUNGEN

Getränkeliieferdienst
Partyservice
Eventveranstaltung

KONTAKT

(0521) 33 67 50 96
info@huw-getraenke.com

Maoro KFZ-Technic

Inh. Karsten Maoro, Kfz.-Meister

- Reparaturen • Motor-/Unfallinstandsetzung
- Reifen/Aluräder/Achsvermessung
- Kfz.-Elektrik/Elektronik und Einspritzsysteme (Benzin/Diesel)
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- TÜV- und Einzelabnahme im Haus
- Motorleistungsprüfstand • AU
- Klimaanlagewartung -reparatur

Ummelner Straße 38

33649 Bielefeld · Telefon 05 21 / 45 45 11



Alle Immobilien-Makler sind gleich!



Einer ist ausgezeichnet!



Lernen Sie jetzt den ersten in Bielefeld registrierten Immobilien-Makler mit DIA-Zertifizierung nach EU-Norm kennen!



Immobilien Landmann
Ihre Immobilien-Quelle mit Herz

Telefon 0521 - 39 32 29 44

Internet www.immobilien-landmann.de

AWO-Senioren im Schokoladenmuseum

Die Seniorengruppe 55plus ist eine Gruppe von ca. 23 Aktiven, die sich einmal im Monat nicht nur zum Kaffeeklatsch treffen. In diesem Jahr wurde bereits eine AWO-Referentin eingeladen, die den Anwesenden Informationen über Pflegeversicherung, Patientenverfügung Testament, Betreuungsvollmacht usw. geben konnte; „Dorfsheriff“ Wittwer hielt einen Vortrag über das Verhalten älterer Menschen im Straßenverkehr. Dabei kam es im Anschluss zu einer heißen Diskussion mit ihm. Großen Anklang fand auch der Besuch des Heinz-Nixdorf-Museums in Paderborn. Für den Monat September hatte sich Gruppenleiterin Vera Schaeede etwas Besonderes einfallen lassen: einen Ausflug mit dem Zug nach Köln zum Schokoladenmuseum. Um 8:00 Uhr trafen wir uns am Haltepunkt Kupferheide. In Köln gingen wir vom Bahnhof über die Domplatte an der Philharmonie vorbei zum Rheinufer. Es war nur ein kurzer Spaziergang bis zum Museum. Von der Aufzucht der Kakaobäume, der Blüte sowie der Ernte ist alles mit Bildern und Videos gut beschrieben.

Die Kakaobohnen wachsen nicht wie die Früchte bei uns an den Zweigen, sondern direkt am Stamm. Auch die Weiterverarbeitung in den Ursprungsländern wurde gezeigt. Von alten Formen für die manuelle Schokoladen-Herstellung bis zur neuesten Produktion der Schokoladenfiguren im computergesteuerten Verfahren wird alles anschaulich beschrieben. Sogar eine Produktionsstraße für kleine Schokoladentäfelchen war aufgebaut. Das interessanteste für viele war, dass jeder Besucher eine „Qualitätskontrolle“ durchführen konnte. Durch einen Knopfdruck konnte man ein Schokoladentäfelchen aus der laufenden Produktion herausgeben, um dieses zu probieren. Aus einem 3m hohen Schokoladenbrunnen, in dem ständig 200 kg leckere Schokolade sprudelt, wurde eine Waffel mit Schokolade angeboten. Nach dem Rundgang und der Stärkung bei einer Tasse Kaffee ging es wieder zurück zum Bahnhof. Vor der Abfahrt des Zuges war noch Zeit, dem Kölner Dom einen Besuch abzustatten. Nach pünktlicher Abfahrt kamen wir auch pünktlich in Bielefeld an. Der Sturm machte einen Strich durch die Bahnfahrt nach Quelle, sodass wir mit dem Bus die letzte Strecke fahren mussten.



Auch die Weiterverarbeitung in den Ursprungsländern wurde gezeigt. Von alten Formen für die manuelle Schokoladen-Herstellung bis zur neuesten Produktion der Schokoladenfiguren im computergesteuerten Verfahren wird alles anschaulich beschrieben. Sogar eine Produktionsstraße für kleine Schokoladentäfelchen war aufgebaut. Das interessanteste für viele war, dass jeder Besucher eine „Qualitätskontrolle“ durchführen konnte. Durch einen Knopfdruck konnte man ein Schokoladentäfelchen aus der laufenden Produktion herausgeben, um dieses zu probieren. Aus einem 3m hohen Schokoladenbrunnen, in dem ständig 200 kg leckere Schokolade sprudelt, wurde eine Waffel mit Schokolade angeboten. Nach dem Rundgang und der Stärkung bei einer Tasse Kaffee ging es wieder zurück zum Bahnhof. Vor der Abfahrt des Zuges war noch Zeit, dem Kölner Dom einen Besuch abzustatten. Nach pünktlicher Abfahrt kamen wir auch pünktlich in Bielefeld an. Der Sturm machte einen Strich durch die Bahnfahrt nach Quelle, sodass wir mit dem Bus die letzte Strecke fahren mussten.

Nach dem Rundgang und der Stärkung bei einer Tasse Kaffee ging es wieder zurück zum Bahnhof. Vor der Abfahrt des Zuges war noch Zeit, dem Kölner Dom einen Besuch abzustatten. Nach pünktlicher Abfahrt kamen wir auch pünktlich in Bielefeld an. Der Sturm machte einen Strich durch die Bahnfahrt nach Quelle, sodass wir mit dem Bus die letzte Strecke fahren mussten.

(Mimö, Foto: U. Neuwald)

Orthopädische Einlagen
 Jeden Dienstagnachmittag im
SCHUHHAUS Tel. 0521 451542
HELLWEG
 33649 Bielefeld-Quelle



TREPPEN & FENSTERBÄNKE
 BODENBELÄGE
 BÄDER
 KERAMIK
 KÜCHENARBEITSPLATTEN
 PLANUNG & VERLEGUNG

Ausstellung & Produktion
 Eisenstraße 4, 33649 Bielefeld
 Fon 0521. 94 66 10

Ideen leben.
jauer.
 www.jauer-natursteine.de

Am 14.11.1967 wurde der Betrieb des Klärwerks „Obere Lutter“ aufgenommen. Seitdem werden hier die Abwässer aus den südlichen Stadtteilen von Bielefeld zusammen mit Abwässern aus den nördlichen Bereichen von Gütersloh gereinigt. Um immer auf dem neusten Stand der Technik zu sein, wurden in diesen 50 Jahren fünf große Erweiterungen des Klärwerks vorgenommen. Die bisher letzte Erweiterung erfolgte im Jahr 2014. Nun ist das Klärwerk in der Lage, durch den Einsatz von Aktivkohle auch Mikroschadstoffe (z. B. Medikamentenrückstände) aus dem Abwasser zu entfernen.

50 Jahre Klärwerk ist für den Abwasserverband „Obere Lutter“ ein Grund zu fei-



ern. Deshalb wird zum zweiten Mal „Kunst im Klärwerk“ veranstaltet. Am Samstag, dem 18.11.2017, von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr stellen wieder Bielefelder und Gütersloher Künstler ihre Werke in der Maschinenhalle der Flockungsfiltration aus.

Zwischen Pumpen, Spülluftgebläsen und Rohrwasserumläufen werden viele unterschiedliche Exponate zu sehen sein. Öl- und Acrylgemälde, Filz- und Holzobjekte, Marionetten und vieles mehr werden in der großen Halle ihren Platz finden.

Die Besucher erhalten Informationen rund um das Abwasser und können sich bei einer Führung ansehen, wie ein Klärwerk funktioniert.

Aus vielen Teilen der Welt stammt die Musik, der sich die Bielefelder Band „Pronto Mulino“ verschrieben hat. Sie spielen an diesem Tag für die Besucher osteuropäische Klezmermusik, Balkanbeat, französische Chansons, irische Reels und vieles mehr.

Zum Abschluss der Veranstaltung werden nach Einbruch der Dunkelheit Lichtinstallationen auf dem Klärwerk zu sehen sein. Gegen ca. 19:00 Uhr wird ein Höhenfeuerwerk über dem Schönungsteich des Klärwerks leuchten und die Veranstaltung beenden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.obere-lutter.de

Immer Nah. Immer im Focus.



Queller Gemeinschaft e. V.
Arbeitskreis Focus Quelle

Mehr Rücksicht – aber wie?

zur Wiedervorlage:
Stephanie Dietz
Abteilungsleiterin Verkehrsplanung
Amt für Verkehr, Stadt Bielefeld
und Dr. Godehard Franzen

Di., 14. November 2017, 19:00 Uhr
im Johannes-Gemeindehaus,
Georgstr. 19

www.queller-gemeinschaft.de

Herbstzeit – Erntezeit

Zur Erntezeit ist auf einem Bauernhof immer besonders viel los. Auf dem Biohof Bobbert lockt im September das traditionelle Hoffest.

(Fotos: EFJ)





Zum ersten Mal war der Heimat- und Geschichtsverein Quelle dabei. Am Nagelbalken wurden ca. 175,- Euro als Spende für den Schulbauernhof „erwirtschaftet“.



Hofgottesdienst



Täglich frische
Bio-Lebensmittel!

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr 9 - 19 Uhr
Sa 9 - 14 Uhr



Hofladen Biohof Bobbert

Tel. 0521 / 9 46 76 00
Alleestraße 3 · Bielefeld-Quelle

Fotos: I. Kuegler

Am 30. September war es soweit: Petra Schack konnte nach vierwöchiger Umbauphase ihr Geschäft „SEHAWOKA“ in der Gütersloher Straße 231 eröffnen.

SEHAWOKA steht für „SEHEN HABEN WOLLEN KAUFEN“.

Das Sortiment umfasst Wohnaccessoires, Geschenkartikel, Modeschmuck und Armbanduhren. Für jeden, von Klein bis Groß, ist etwas dabei. Petra Schack besucht regelmäßig Fachmessen, auf denen Sie

schöne neue Produkte für ihr „Lädchen“ findet.

So wird es für ihre Kunden auch immer wieder neue Eindrücke geben, und es lohnt sich, öfter mal reinzuschauen. Die Öffnungszeiten sind Di. bis Fr. von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr, Sa. von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr; montags ist geschlossen. Die Öffnungszeiten wurden so gewählt, weil Petra Schack noch hauptberuflich als Krankenschwester tätig ist. (QB)



SEHEN
HABEN WOLLEN
KAUFEN

SEHAWOKA Inh. Petra Schack
Gütersloher Str. 231
33649 Bielefeld

Unsere Öffnungszeiten

Mo	geschlossen
Di.-Fr.	14:30 - 18:00
Sa.	10:00 - 14:00



Eröffnungsangebote

Knietablett mit Kissen und Fotorahmen
Maße ca. 37 x 26 cm. **9,95€**

Kreidetafeln mit Wandbefestigung über
15 verschiedene Motive, unterschiedliche
Größen ca. 30 x 50 cm. **9,95€**

Stifte-Becher mit Uhr und Platz für 3 Bilder
im Format 8 x 8 cm. **9,95€**

SEHAWOKA, das Geschäft für Wohnaccessoires, Geschenkartikel, Modeschmuck und vieles mehr. Kommen Sie, und bewundern Sie unsere schöne Auswahl an Weihnachtsdecoration.

Heimat- und
Geschichtsverein
Quelle e.V. lädt ein:



Samstag, 18. November 2017
Wanderung zur Hünenburg

Auch in diesem Jahr werden wir wieder die Hünenburg erklimmen. Dort wollen wir unsere Ausstellungsräume des Heimat- und Geschichtsvereins besuchen und einen Blick vom Aussichtsturm auf das Ravensberger Land werfen – hoffentlich bei guter Sicht! Türmerin Susanne Brinkmann sorgt wieder für das leibliche Wohl.

Treffpunkt: 11:00 Uhr am Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Straße 115.

Anmeldung bis spätestens 15.11.2017

Telefon 0521/445181 (H. Brück) oder über die Homepage www.heimatverein-quelle.de

Allgemeine Gartenpflege

„Der Mieter übernimmt die Gartenpflege“ – eine Klausel, die fast immer im Mietvertrag zu finden ist, wenn ein Garten zum Haus oder der angemieteten Wohnung gehört. Eigentlich scheint es nur konsequent: Die Mieter nutzen den Garten, also können sie sich auch darum kümmern und ihn nach ihren Vorstellungen gestalten. Doch nicht alle anfallenden Aufgaben müssen vom Mieter übernommen werden. Streit um Baumbeschnitt: Ein Vermieter mahnte seinen Mieter ab, weil dieser die Bäume und Hecken in seinem Garten nicht beschnitten hatte. Der Mieter hingegen war der Ansicht, dass die Baumbeschnidung nicht zu seinen Mieterpflichten gehöre – sie sei mit der Formulierung „Der Mieter übernimmt die Gartenpflege“ im Mietvertrag nicht abgedeckt und der Vermieter habe daher jemanden damit zu beauftragen.

So sah es auch das Gericht – und wies die Klage des Vermieters ab. Die allgemein gehaltene Aussage im Mietvertrag bedeute: Der Mieter ist vertraglich verpflichtet, einfache Arbeiten im Garten auszuführen. Zu seinen Pflichten gehört es, im Sommer den Rasen zu mähen, im Herbst das Laub zu fegen und zwischendurch immer mal wieder dem Unkraut zu Leibe zu

rücken. Dazu braucht er keinerlei Gartenbaukenntnisse, und es entstehen ihm auch keine großen Kosten. Gartenarbeiten, die darüber hinausgehen, wie Bäume fällen oder Sträucher und Hecken beschneiden, sind Aufgabe des Vermieters. Baumbeschnitt als Nebenkosten abrechnen: Als Vermieter müssen Sie selbst dafür sorgen, dass Bäume, Hecken und Sträucher beschnitten werden. Die Kosten dafür können Sie aber auf den Mieter umlegen und in der Nebenkostenabrechnung aufführen (§ 2 Nr. 10 BetrKV). Wichtig dabei ist: Es muss sich um fortlaufende wiederkehrende Aufgaben handeln. Weitere Tipps für Immobilieneigentümer gibt es in unserem kostenlosen Impuls-Magazin, bestellbar unter Tel.: 0 52 04/9 25 28 70, über info@afib-immobilien.de oder einfach direkt in unserem Büro am „Kirchplatz 2“ in Steinhagen.

Ihr Immobilienprofi für Bielefeld-Quelle:

Josef Reinhart



Seit 1996 in Steinhagen:

Kirchplatz 2

0 52 04/ 9 25 28 70

info@afib-immobilien.de

www.afib-immobilien.de



„Rassegeflügel-Ausstellung am 18. und 19. November in der Turnhalle Gottfriedstraße“

**Perspektiven
für Wirtschaft
und Umwelt**

Gesamtensorgung
Schnell & Flexibel
Umweltgerecht

**KASTRUP
RECYCLING**

KASTRUP RECYCLING GmbH & Co. KG
 Carl-Severing-Str. 228
 33649 Bielefeld
 Telefon: 05 21-94 630-0
 Gewerbegebiet 2
 49152 Bad Essen/Wehrendorf
 Telefon: 05472-95430-0
www.kastrup-recycling.de

Niemöllers Mühle: Saisonrückblick 2017

Im August war der Männergesangsverein Harmonie Brackwede zu Besuch. Den Sängern um Chorleiter Andreas Walter gelang es wieder, die Gäste der Mühle mit wohlklingendem Gesang zu erfreuen. Der Chorleiter bringt zu jedem Auftritt kleine Geschichten mit, die der Chor mit dazu stets passenden Gesängen untermalt. Die Zuhörer dankten den Sängern mit reichlich Applaus.



Das September-Mühlenwochenende verlief ohne Zusatzprogramm. Im Oktober war am Sonntag der Kleinkünstler Florian Edler zu Gast, der Besuchern ein reichhaltiges Programm bot. In seiner Figur des berühmten Seefahrers Backen-Bart-Bernd hatte er neben den Kleinen auch erwachsene Zuschauer auf seiner Seite.



Sogar das Wetter spielte mit, denn für die Jonglage mit Feuerkeulen musste er das

schützende Dach der Gastronomieschirme verlassen ... Nun ist die Saison 2017 beendet, die neue beginnt am 21. April 2018. Noch etwas zum Saisonschluss in eigener Sache: Der Mühlenverein sucht dringend neue und vor allem jüngere Mitglieder, die Freude haben, in einem engagierten Team mitzuarbeiten. Oft sind ja nur Kleinigkeiten zu erledigen: Mobiliar oder Regenschutz aufstellen, damit die Besucher trocken bei

Regenwetter oder starker Sonnen-Einstrahlung ihren Besuch an der Mühle genießen können. Wer Spaß hat, an den vielfältigen Aufgaben mitzuwirken – besonders auch im Backhaus beim Backen von Mühlenbrot und Platenkuchen –, der darf sich gern beim Vereinsvorsitzenden Carlo Stoßberg melden unter Mobil-Nummer 0152-28 974 606.

Über ein besonderes Spon-

soring freute sich der Verein im Frühjahr. Die Zahnarztpraxis Dres. Goldstein/Kähnert-Goldstein in Brackwede, deren Inhaber in Quelle wohnt, boten dem Vereinsvorsitzenden eine Großspende an, um das schon lange geplante Gerätehaus hinter der Mühle einschließlich Zuwegung zu finanzieren. Diese Spende ist den Patienten der Praxis zu verdanken, die altes Zahngold gestiftet hatten, um den Ge-

Keller & Co. KFZ-Meisterbetrieb

Alle Marken!

Wir helfen Ihnen gerne!

☎ 05 21/44 52 00

Brockhagener Straße 129 · 33649 Bi-Brackwede

Mo. – Fr. von 7.30 – 18.00 Uhr

- Elektronische Fehlerdiagnose*
- Wartung & Reparatur*
- Karosseriearbeiten*
- Unfallschäden*
- TÜV & AU*
- Reifendienst*
- Klimaanlagenwartung*



genwert für den Einsatz in einem gemeinnützigen Projekt in der näheren Umgebung bereitzustellen. Für die Stromversorgung des Gerätehauses sucht der Mühlenverein noch einen großzügigen Sponsor.

Die Pflasterarbeiten hinter der Mühle sind fast beendet, nur noch wenige Restarbeiten müssen noch erfolgen, all das wurde mit einer Spende einer Brackweder Stiftung teilfinanziert, der Rest stammt aus dem Vereinskonto, das nun gährende Leere zeigt, deshalb auch der Spendenaufruf an die Besucher und Freunde der Mühle. Diese Arbeiten mussten zügig vorstatten gehen, denn die starken Regenfälle in der jüngeren Vergangenheit forderten eine ausreichende Drainage und Regulierung der Wassermengen, die bereits Teile des Beetes weggespült und dem kleinen Mäuerchen am Wasserrad argen Schaden zugefügt hatten.

Das defekte Mahlwerk, das sonst stets die Besucher mit „Mühlenmusik“, dem typischen Klappern der Mühle, erfreute, ist inzwischen repariert worden. Es wird wohl

noch in diesem Jahr seinen Betrieb wieder aufnehmen können. Lediglich die Feinjustierung des Läufers steines muss noch vorgenommen werden, damit das Mahlwerk insgesamt wieder plan und rund laufen kann.



Der Mühlenverein mit seinen mehr als 100 Mitgliedern hat sich die Aufgabe gestellt, die Mühle wie bisher auch in den nächsten Jahren zum Wohle der Gäste stets als einen Ort der Begegnung mit guter Unterhaltung und attraktiven Zusatzprogrammen zu präsentieren. Viele Führungen von Schulklassen und Kitas zeugen jedes Jahr von intensiver Jugendarbeit, in den Sommerferien finden sogar zwei zusätzliche Backtage statt, um Jugendliche in den Ferienspielen für das Backen und den Mühlenbetrieb zu interessieren. (KHS)



DEUTSCH-GRIECHISCHE TAVERNE
SPRUNGMANN



Osnabrücker Straße 65 • 33649 Bielefeld
Telefon 0521 450866 • 0176 84499268

Montag Ruhetag
dienstags – samstags 17:30 – 23:30
sonn- u. feiertags 11:30 – 14:30 und 17:00 – 23:00
www.taverne-sprungmann.de



Am Mittwoch, dem 16. August, gegen 6:30 Uhr trafen sich die 48 Reiselustigen. Reiseleiter Uwe Jauer hatte sich dieses Mal Deutschlands größte Insel ausgesucht. Durch gute Vorbereitung konnte er wieder ein umfangreiches Programm anbieten. Pünktlich ging es über die Autobahn Richtung Nord-Ost. Bei der ersten Pause um 10:00 Uhr gab es das schon bald traditionelle Frühstück: Croissant, Irish Coffee (mit Whisky für die Harten und Baileys für die Süßen) und Co.

Bei der Ausgabe der Eintrittskarten für die Störtebeker-Festspiele fiel auf, dass ein Missverständnis vorlag. Da die Vorstellung nicht wie geplant am Donnerstag, sondern erst am Freitag stattfand, musste Uwe umdisponieren. Während der Hinfahrt wurde in Stralsund eine längere Pause zu einer Stadtführung durch die Altstadt mit Giebelhäusern, zum Rathaus und zum Hafen mit der Gorch Fock genutzt. Ein Geheimtipp, „Die Fähre“, eine der ältesten Hafenkneipen Deutschlands, lag auch an unserem Rundgang.

Dann ging es weiter über die 2007 eingeweihte Rügenbrücke nach Juliusruh. Am frühen Abend konnten wir unsere Zimmer im Hotel „Strandresidenz Aquamaris“ beziehen. Nach gemeinsamem Abendessen und einem „Absacker“ ging es in die Betten. Nach dem Frühstücksbüfett zeigte uns eine Reiseleiterin, die schöne Insel.

Die Landschaft ist sehr hügelig und grün, die man kaum als Insel empfindet. An der ca. 575 km langen Küste lösen sich Steilhänge und flache Strände ab. In den Nationalparks und Naturschutzgebieten gibt es noch Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen.



Eine Schifffahrt von Saßnitz aus, entlang an den bis zu 112 m hohen Kreidefelsen war ein besonderes Erlebnis. Da ja die Festspiele ausfielen und wir früh im Hotel waren, wagten es noch einige Hartgesottene, in der Ostsee zu schwimmen. Nach dem Abendessen traf man sich im Pub zum Klönen.

Der Freitag stand im Zeichen der Insel Hiddensee. Von Schaprode aus ging es mit dem Schiff nach Vitte auf Hiddensee. Dort angekommen, boten sich drei Möglichkeiten, zum Ort Kloster zu kommen, von wo am Nachmittag das Schiff wieder nach Schaprode zurückfuhr. Bei schönem Wetter konnten entweder eine Kutschfahrt durch die schöne Landschaft, eine

Wanderung an der Ostküste (Wattenmeer) oder der gut 3 km lange Spaziergang am Badestrand an der Westküste unternommen werden. In Kloster, wo Gerhart Hauptmann und andere Schriftsteller einige Zeit gelebt hatten, lockten uns einladende Lokale zum Mittagessen.

Nach Besichtigung der Inselkirche und Gerhart Hauptmanns Grab ging es zum

Hafen und zurück in unser Hotel. Wir hatten es eilig, denn am Abend rief der Höhepunkt der Reise, die Aufführung der Störtebeker-Festspiele. „Im Schatten des Todes“ – die letzte Episode der sieben Stücke – kam in diesem Jahr zur Aufführung. Nach dem Trocknen der regennassen Sitze mit Papier konnten wir die Vorstellung und das anschließende Feuerwerk ohne Regen genießen. Es war ein anstrengender Tag, und so waren auch alle sehr schnell verschwunden. Nach einem ausgiebigen Frühstück fuhr

wir mit dem Bus nach Puttgarden und von da aus mit zwei Pferdekutschen zum Kap Arkona, vorbei an altem und neuem Leuchtturm und dem Peilturm zum Fischerdörfchen Vitt. Das Dorf besteht aus einem Hafen, einer sechseckigen Kapelle, einigen Häusern mit ca. 30 Einwohnern. Auf dem Rückweg wurde im Rügenhof Station gemacht: Shoppen, Kaffeetrinken und die Sonne genießen. Man konnte auch einer Holzschneiderin bei der Arbeit zusehen, die mit ihrer Kettensäge die Rohlinge aus dicken Baumstämmen sägte. Der Spätnachmittag stand zur freien Verfügung, aber es hieß auch Kofferpacken. Mit einem kurzen Besuch im Pub verabschiedete man



sich vom Hotel. Auf der Rückfahrt wurde noch ein Halt in Rostock/Warnemünde eingelegt, sodass man Strand, Mole, Promenade und die Geschäfte erkunden konnte. Wir nahmen auf der Heimfahrt alle Staus mit, auf Umwegen sind wir aber wohlbehalten in Quelle angekommen. (Mimö)

Queller Gemeinschaft: Reise Sommer 2018



8 Tage Italien – Performance in Stein – 3. – 10. Juni 2018

Auf dieser Reise dreht sich alles um Marmor und Genuss! Steinmetz- und Steinbildhauermeister sowie Restaurator und Reiseleiter Uwe Jauer möchte allen näherbringen, was Italien an Marmor, Natursteinen und vielfältigen Genüssen bietet! Gemeinsam mit Christoph Rodermund von WorldWide wurde diese außergewöhnlich interessante und wunderschöne Reise zusammengestellt.

Sie führt über die Schweiz an das Ligurische Meer, vorbei an Lugano, Como und Mailand. Unterwegs ist zu erfahren, wie Natursteine entstanden sind, einiges über Baustile (Ägypten bis zur Neuzeit), über die Verwendung von Marmor, Granit und Sandstein als Baumaterialien, in der Restaurierung und zur Herstellung von Bildhauerarbeiten und Grabmalen.

Der Reisepreis beträgt pro Person im DZ 925,00 € (EZ-Zuschlag 180,00 €). Die komplette Ausschreibung der Reise gibt es bei Uwe Jauer (Tel. 05207-8280, Mobil 0172-5204246, uwe.jauer@gmail.com) oder unter www.queller-gemeinschaft.de.

Ist denn schon wieder Weihnachten?

Noch nicht ganz, aber die Adventszeit rückt immer näher – ob wir es wollen, wünschen oder nicht! In einigen Geschäften liegen bereits Nikoläuse und auch Adventskalender bereit. Bald können wir wieder jeden Tag ein Türchen öffnen und die Tage bis Weihnachten zählen ...

Lebendiger Adventskalender

Zum 5. Mal wird in Quelle zum „Lebendigen Adventskalender“ eingeladen. Initiiert von der Gruppe „Quelle im Wandel“, ist er mittlerweile zur festen Einrichtung im Ortsteil geworden. Man hat die Möglichkeit, in der Vorweihnachtszeit sowohl mit Nachbarn als auch mit bis dahin unbekanntem Mitmenschen ins Gespräch zu kommen. Wer möchte also vom 1. bis zum 23. Dezember Menschen aus der Nachbarschaft kennenlernen oder selbst Gastgeber sein? Für eine halbe Stunde, in der Regel von 18:00 bis 18:30 Uhr, kann man – vielleicht bei einem Feuer, etwas Glühwein und Plätzchen, auch mit Kindern – etwas Zeit

miteinander verbringen, vielleicht ein Lied singen, ein Weihnachtsgedicht hören. Die Gestaltung ist allen selbst überlassen.

Bis auf einen Termin konnte der ersten Abschnitt (bis zum 10.12.) gefüllt werden. Weitere Meldungen (11. bis 23.12.) sind noch erwünscht. Die Koordination liegt bei: Ulla Flentke, Tel. 0521-432101. (iü.)

Freitag	1.12.	Reisberg, Lippizianerweg 4
Samstag	2.12.	Freiensehner, Waldquellenweg 25
Sonntag	3.12.	...
Montag	4.12.	Depe/Frank, Rappenweg 35
Dienstag	5.12.	Edelstein-Quelle, Carl-Severing-Str. 71
Mittwoch	6.12.	Das kleine Lädchen, Carl-Severing-Str. 139
Donnerstag	7.12.	Neuapostolische Gemeinde Quelle/Steinhagen, Lange Str. 104
Freitag	8.12.	Porst, Osnabrücker Str. 83
Samstag	9.12.	Büscher, Ferdinandstr. 14
Sonntag	10.12.	Rehmet, Waldquellenweg 10

Wildfleisch Reh-, Hirsch- und Wildschwein

Verkauf nur am Sa., 15:00–18:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Weihnachtsbäume

Verkauf am Samstag, 09.12.2017
und ab Samstag, 16.12.2017,
von 9:30 bis 16:30 Uhr,
auch am Sonntag

Hof Niederquelle

Bielefeld-Quelle • Oleanderweg 7
Tel. 0172-4054647 • 05372-972882
niederquelle@aol.com

Josefina Caro
- Ihr Fußspezialist -
Medizinische Fußpflege

WELLNESS in QUELLE
für Sie & Ihn

Carl-Severing-Str. 171
33649 Bielefeld

Telefon 0521 - 45 07 55
Mobil 0172 - 5 21 32 60

Termine nach telefonischer Absprache!



POLZ Inh. Andrea Freiberg

exklusive moderne floristik

carl-severing-straße 73 • 33649 bielefeld
tel 0521 45 04 97 • fax 0521 944 19 86
öffnungszeiten
mo - fr: 8:30 - 18:00 sa: 8:30 - 13:00



Mi.	08.11.17	20:00 Uhr	Quelle im Wandel: monatl. Treffen	Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Sa.	11.11.17	14:00–17:00 Uhr	Quelle im Wandel: Verschenkemarkt (Anlieferung:11:00–13:00 Uhr)	Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Sa.	11.11.17	21:00 Uhr	Tehnee: „#geschickterfickt“ – Comedy	Zweischlingen
Fr.	17.11.17	20:00 Uhr	Ev. Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock: Luther-Film mit Live-Orgel	Johanneskirche
Sa.	18.11.17	11:00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein Quelle: Wanderung zur Hünenburg	Treffp. Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Sa.	18.11.17	16:00–20:00 Uhr	Rassegeflügelzüchterverein Quelle-Brock: Rassegeflügelausstellung	Turnhalle Gottfriedstraße
So.	19.11.17	10:00–17:00 Uhr	Rassegeflügelzüchterverein Quelle-Brock: Rassegeflügelausstellung	Turnhalle Gottfriedstraße
Mi.	06.12.17	20:00 Uhr	SPD Quelle & Freibad: Adventsklön	Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Fr.	08.12.17	15:00 Uhr	SoVD Brackwede-Quelle: Jahresabschlussfeier	Taverne Sprungmann, Osnabrücker Str. 65 (Bitte anmelden!)
Fr.–So.	15.12.–17.12.17		Queller Gemeinschaft: Weihnachtsmarkt	an der Johanneskirche
Do.	28.12.17	13:00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein Quelle: Jahresabschluss in Olderdissen	Treffp. Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115

Herbstfest auf dem Schulbauernhof



Der Schulbauernhof feierte am 8. Oktober das 16. Hoffest. Die spätsommerlichen Temperaturen lockten wieder Tausende aus nah und fern an die Umlostraße. Alle zwei Jahre lädt der Förderverein zum Herbstfest ein, von diesem Jahr an leider ohne den nimmermüden verstorbenen Vorsitzenden Manfred Hofmeister, der bestimmt begeistert gewesen wäre von dem bunten Angebot, das über 150 Helfer auf die Beine gestellt hatten. Große Anziehungskraft hatten Äpfel pressen, Kerzen ziehen, Filzen,



(Foto: D. Kunzendorf)

Stöcke bemalen, Naturerfahrungsspiele, Stockbrot backen und Rallye sowie die zahlreichen Köstlichkeiten, darunter Kaffee und Kuchen, Suppe, Reibekuchen, Bratwurst usw. Informations- und Verkaufsstände mit Fruchtaufstrichen, Kräuternessig, Honig, Fotokarten und vieles mehr. Zu erwerben war auch der neue Wandkalender des Schulbauernhofes „Aqua vitae“ von Dieter Kunzendorf. Über 40 Schulklassen sammeln jährlich wertvolle praktische Erfahrungen auf dem Bauernhof bei vielfältigen Naturerlebnissen. Der 1995 ins Leben gerufene Arche-Hof zeichnet sich aus durch artgerechte Haltung und Fütterung der Tiere, Zucht von bedrohten Nutztierassen und ökologischen Landbau. Das umgebaute Bauernhaus von 1914 ist der ehemalige Hof Meyer zu Ummeln.

(lü.)

Seit 2004 ist Friseurmeister Nils Spiegel als Queller Bürger an der Carl-Severing-Straße ansässig. Dass er sich hier sehr wohlfühlt, liegt auch an dem schnuckelig-gemütlichen Häuschen mit Garten in ruhiger Hinterbebauung, das er mit seinem Lebenspartner anmieten konnte. Seitdem schlägt sein Herz auch für Quelle. Im Jahre 1970 in Herford geboren und in Löhne-Gohfeld aufgewachsen, zählt er eigentlich mehr zu den Nord-Ostwestfalen. In Löhne beendete er seine Lehre als Friseur, und dort hat er auch in den Jahren 2003 bis 2007 selbstständig „auf Stuhlmiete“ als Friseur Erfahrungen gesammelt. Der Umzug nach Quelle war Grund, sich in Bielefeld langfristig auch beruflich niederzulassen. So übernahm Spiegel 2009 die Betriebsleitung eines alteingesessenen Salons an der Voltmannstraße in



Nils Spiegel mit seiner Mitarbeiterin Angelika Thiel, die diesem Salon unter wechselnden Inhabern seit über vierzig Jahren treu verbunden ist.

Bielefeld. Seit dem 1. August dieses Jahres betreibt Spiegel eben diesen Salon als Inhaber zusammen mit den übernommenen Mitarbeiterinnen unter dem Namen „Spiegelschnitt“ mit großem Erfolg. Die Einweihung der Räumlichkeiten nach Renovierung fand Anfang Oktober statt. Nach Feierabend sieht man Spiegel häufig bei der

Gartenarbeit, denn die Pflege des Gärtchens bereitet ihm viel Freude und bringt Entspannung. Darüber hinaus ist er geschichtlich sehr interessiert und hier insbesondere an der Zeit des Heiligen römischen Reiches Deutscher Nation. Wir gratulieren einem Queller Bürger zur geschäftlichen Selbstständigkeit und wünschen ihm für die Zukunft Glück und weiterhin viel Erfolg. (brü.)



NORBERT KÖLPIN
 Glashandel · Fenstertechnik
 Sicht- und Sonnenschutzsysteme

Carl-Severing-Straße 216 · 33649 Bielefeld
 Fon 05 21/32 93 47 56 · Mobil 01 72/9 54 95 52
 info@koelpin-fenster.de · www.koelpin-fenster.de



Abfallentsorgung kann so einfach sein:

Wir entsorgen (fast) alles.

Abfallentsorgung Fischer

Tel.: 0521 / 43 20 20 | fischer-abfall.de



Foto: A. Jung

Der Riesenschirmling ist ein Verwandter des Champignons.

Mo.	06.11.17	17:00 Uhr	Ummelner Gemeinschaft: Laternenfest	Grundschule/ Bürgerpark Ummeln
So.	12.11.17	11:17 Uhr	Olga Minkina und David Boos: Klaviermatinee zu vier Händen	Bartholomäuskirche
Sa.	18.11.17	14:00– 20:00 Uhr	50 Jahre Kläranlage „Obere Lutter“: Kunst im Klärwerk	Niehorster Str. 254, 33334 Gütersloh
So.	19.11.17	17:00 Uhr	Vokalmusik: Lieder und Tänze des Todes	Bartholomäuskirche
Sa./ So.	09.12.– 10.12.17		Ummelner Gemeinschaft: Weihnachtsmarkt	Ev. Kirche Ummeln



KLEINE TEXTILPFLEGE

Ihr Meisterbetrieb im
Bielefelder Süden

Brackwede: Hauptstraße 113
Tel. 44 99 32

Quelle: Carl-Severing-Straße 58
Tel. 45 01 27

www.kleine-textilpflege.de

**Das
Handarbeits-
STÜBCHEN**

Martha Lehnert
Buchenstr. 7 · 33649 Bi-Ummeln
Tel. 0521 - 3297785
Mo./Di./Do./Fr. 09:00-12:30 Uhr u.
15:00-18:00 Uhr
Mi./Sa. 09:00-11:00 Uhr

**Gute Beratung –
Ihr Vorteil!!**

**Handarbeiten
in geselliger Runde**
Bitte vorher anmelden!

Training für den Hermannslauf 2018

„Teuto Run an Fun“ – dahinter stehen Sonja und Detlef Kley in der Georgstraße 15 – bietet wieder Trainingseinheiten zur Vorbereitung auf den Hermannslauf 2018 an. Sie beginnen bereits am 12. November von verschiedenen Startpunkten aus immer sonntags auf unterschiedlichen Strecken (z. B. Bielefeld, Herford/Bad Salzuflen, Lippe). Dazu gehören u. a. auch Informationsabende mit begleitenden Vorträgen, individuelle Trainingspläne und Leistungsgruppen sowie Verpflegung

nach jedem Trainingslauf. Zum ersten Mal können dank einer erfahrenen Trainerin auch Nordic-Walking-Trainingseinheiten angeboten werden. Teilnahmevoraussetzungen sind Spaß am Laufen, gute Laune und die Fähigkeit, mindestens 75 Minuten am Stück laufen oder walken zu können. Die Kosten für das Trainig betragen 85,00 Euro.



Fotos: Teuto Run and Fun



Außerdem ist ein viertägiges Trainingscamp in einem Berliner Spa- und Wellness-Hotel vom 16.–19.3.2018 (für zusätzlich 220 Euro) im Programm.

Anmeldung (info@teuto-run-and-fun.de) und weitere Informationen unter Tel. 0521-9473190 oder 0172-5667191 (Sonja und Detlef Kley) und www.teuto-run-and-fun.de



Luther-Film mit Live-Orgel

Zum Reformationsjahr ein außergewöhnliches Kultur-Event: Am Freitag, 17. November, zeigt die Ev.-luth. Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock ab 20:00 Uhr den Stummfilm „Luther“ von 1927 in der Queller Johanneskirche – live an der Kirchenorgel begleitet von Stephan Graf von Bothmer. Der Berliner Komponist und Pianist hat eine packende Live-Filmmusik komponiert,



Foto: FILMZ Evangelischer Bund

welche die erhabenen Szenen strahlen lässt, aber auch die tiefen Momente auslotet und deutschümelnde Stellen entlarvt. Sie versucht, Luther als Mensch mit Ängsten, Unzulänglichkeiten, revolutionären Einsichten und mutigen Entscheidungen zu durchdringen.

Dabei geht die Musik weit über eine bloße Begleitung hinaus und lässt den Film überraschend modern und fast verstörend aktuell wirken.

In seiner einzigen Regiearbeit inszeniert der erfolgreiche Drehbuchautor Hans Kyser mit Helldunkel-Techniken, die er sich bei barocken Malern wie Rembrandt abgesehen hatte. Durch die Restaurierung sind diese wunderbaren Licht-Schatten-Wirkungen erstmalig wieder voll erlebbar.

Der Film erzählt Luthers Leben aus der Perspektive von 1927: Studienzeit, dunkle Momente, das Gewittererlebnis, sein Leben als Mönch, seine Zweifel, seine exzessiven Bibelstudien, seine Entdeckung, dass Gott barmherzig ist und kein zürnender Richter, die Konfrontation mit dem Ablasshandel, das Anschlagen der 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg, der Reichstag zu Worms, Bannbulle des Papstes und Reichsacht, die Bibelübersetzung auf der Wartburg und schließlich die Bilderstürmer mit Luthers Heimkehr nach Wittenberg. Rechtzeitig zum Reformationsjahr 2017 wurde der Film vom Bundesarchiv-Filmarchiv aufwändig rekonstruiert und restauriert. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. (www.quelle-brock.de)

Sortierter Flohmarkt für Kindersachen

Wieder findet ein sortierter Flohmarkt für Kindersachen am Samstag, dem 25.11.2017, im Johannes-Gemeindehaus (Georgstr. 19) statt. Er beginnt um 15:00 Uhr und endet um 17:00 Uhr, Einlass für Schwangere (unter Vorlage des Mutter-

passes) ist ab 14:30 Uhr. Zu erwerben sind gut erhaltene Kinderkleidung (bis Größe 164), Spielzeug, Fahrzeuge, Autositz, Kinderwagen und vieles mehr. Zugunsten der Johannes-Kita werden Kaffee und Kuchen verkauft. (QB)



Stallbusch 12/14
33649 Bielefeld



Telefon: 0521 48516

Fax: 0521 479849

e-mail: bestattungen.hellmann@t-online.de

www.bestattungen-hellmann.eu



Bestattungen HELLMANN

Überführungen - Bestattungsvorsorge
Übernahme aller Formalitäten
Trauerbegleitung

Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock

Evangelisch-lutherische
Johannes-Kirchengemeinde
Quelle-Brock



Gottesdienste

Johanneskirche

05.11.17	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Feier der Eisernen, Gnaden- und höheren Konfirmationsjubiläen, m. Kirchenchor u. anschl. Treffen im Gemeindehaus	Pn. Boge-Grothaus
12.11.17	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pn. Boge-Grothaus
19.11.17 <i>Volkstrauertag</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst am vorletzten Sonntag der Trinitatiszeit/ Volkstrauertag, mit Posauenchor, im Anschluss: Totengedenken	P. Dreier
26.11.17	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres, m. Kirchenchor	Pn. Boge-Grothaus, P. Dreier
26.11.17	15:00 Uhr	Andacht zum Ewigkeitssonntag auf dem Queller Friedhof, anschl. Besuch der Gräber	P. Dreier
03.12.17	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kinderkirche zum 1. Advent ,mit Taufe	P. Dreier
10.12.17	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent, mit Taufen	Pn. Boge-Grothaus

Hinweis: Wegen der frühen Veröffentlichung können sich die Zeiten für die Gottesdienste noch ändern!

Fahrdienst am 2. + 4. Sonntag im Monat ab Grabenkamp 35 in Brock um 9:30 Uhr: Bitte bis freitags 11:00 Uhr im Gemeindebüro anmelden: Tel. 45 15 70.

Offene Kirche: Die Johanneskirche ist in der Winterzeit **täglich, außer dienstags**, von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr zum Gebet und zur Meditation geöffnet.

Über die Gottesdienste und die sonstigen Veranstaltungen in der Ev. Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock können Sie sich jederzeit informieren:



Die Johanneskirche im Internet:
www.quelle-brock.de
www.facebook.com/QuelleBrock



Kath. Pfarrei St. Elisabeth Herz Jesu-Gemeinde

Brackwede-Quelle

Mackebenstraße 17

33647 Bielefeld

Tel. 584 8270 • Fax: 5848 2799

Pfarrbüro: Di. bis Fr. 11:00-13:00 Uhr,

Do. 15:00-17:00 Uhr

Aktuelle Termine unter:

www.pv-herzjesu-stmichael.de/



Veranstaltungen November 2017

So., 05. November: 10:00 Uhr Gottesdienst zur Feier der Eisernen, Gnaden- und höheren Konfirmationsjubiläen, mit dem Kirchenchor und anschl. Treffen im Gemeindehaus

So., 12. November: 11:00 Uhr Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst. Auf der Gemeindeversammlung werden der Öffentlichkeit die Ergebnisse aus dem Workshop-Treffen der Gemeindekonzeption vorgestellt. Johanneskirche

Fr., 17. November: 20:00 Uhr Luther. Stummfilmkonzert, mit Stephan Graf von Bothmer. Der Eintritt ist frei. Johanneskirche

Sa., 25. November: 14:30-17:00 Uhr Herbstflohmarkt Johanneskita. Gemeindehaus



Kinderkirche

in der Johanneskirche und im Johannes-Gemeindehaus für Kinder ab 5 Jahren.

Geschichten hören und sehen
malen – basteln – singen – spielen

„Friedensbotschaft“

Messianische Weissagungen der Propheten

Samstag, 02. Dezember: 10:00 – 12:00 Uhr

Sonntag, 03. Dezember: 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent

Team-Vorbereitung: Mittwoch, 22.11. (Buß- und Bettag) und 29.11. jeweils 20:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Quelle-Steinhagen, Steinhagen, Lange Str. 104

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



So	05.11.17	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule
Mi	08.11.17	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	12.11.17	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule
Mi	15.11.17	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	19.11.17	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule
Mi	22.11.17	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst zum Buß- und Bettag
So	26.11.17	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule
Mi	29.11.17	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	03.12.17	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorsonntagsschule

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.nak-bielefeld.de

Zu guter Letzt: Wertegesellschaften

Es ist seit einiger Zeit aktuell geworden, über Werte zu sprechen. Da meine ich jetzt nicht z. B. Wertmarken, wie sie auf Festen für kalte und warme Getränke oder Würstchen ausgegeben werden – nein, ich meine schon eher ethische, religiöse oder gesellschaftliche Werte. Da spricht mancher von Leitkultur, ohne zu präzisieren, was er darunter versteht, oder es werden die Werte des Abendlandes beschworen, man bleibt aber schuldig zu erklären, was man darunter versteht. Da ist also manches im Ungewissen. Aber wie gesagt: Werte müssen es schon sein, und man handelt damit wie auf einem Jahrmarkt, daher der obige Gedanke an Wert- und Rabattmarken.

Unsere Kommunikationskultur hat sich diesbezüglich auch geändert, was zum Teil der zunehmenden Alterung der Gesellschaft geschuldet ist. Traf man früher einen alten Bekannten oder Schulfreund auf der Straße, so wurden zunächst das Wetter, danach der letzte Urlaub – und wenn es länger dauerte, berufliche Situation und Familienprobleme besprochen. Hatte man noch Zeit, folgte ein gemeinsames

Schimpfen auf Politiker und zu hohe Steuern. Heute tauscht man sofort nach der Frage über das wertefindende Befinden Werte aus. Es beginnt mit dem Wert des Blutdrucks, unmittelbar gefolgt vom Cholesterin. Sofort nach dem Blutzucker ist der Quickwert dran. In schneller Folge geht es dann um Leukozyten, Herzfrequenzen, Harnstoff, Harnsäure usw. Auch Pulsfrequenz, EKG-Werte und die Schilddrüse sind der Erwähnung wert. Die Weite der Aortenwurzel kommt genauso „auf den Tisch“ wie degenerative BWS-Veränderungen. Der Sinusrhythmus wird angesprochen sowie ebenfalls eine eventuelle Hypoplasie. Mit anderen Worten: Das Gespräch dreht sich um Krankheiten und wer mit welchen Werten gestraft oder belohnt ist. Warum ich alle diese Werte wie aus der Pistole geschossen aufzählen kann? Eine vor kurzem erfolgte Rundtour durch die Bielefelder Krankenhäuser hat mich aufgeklärt. Womit auch ich bei den Krankheiten gelandet bin. Es liegt mir fern, mich darüber lustig zu machen, wenn ehrlich darüber nachgedacht wird, welche Werte unsere Gesellschaft und unser Leben bestimmen sollten. Aber ich kann mich, und das immer mehr, des Eindrucks nicht erwehren, dass da ziemlich leichtfertig oberflächliche Wertedebatten ausgelöst werden. Das, um Andere und Andersdenkende zu diskriminieren und eigene Weltanschauungen aufzuwerten. Ich jedenfalls wünsche mir weniger Egoismus, mehr humanes Denken und Handeln, Solidarität mit Schwächeren und dazu eine gute Portion Nächstenliebe für unsere Zusammenleben. Bleiben Sie gesund! (brü.)



KFZ-TECHNIK RUMMEL FREIE WERKSTATT
www.freie-werkstatt-quelle.de

Brauchen Sie neue Winterreifen?
Der neue Dunlop Winter Sport 5.
Jetzt bei uns erhältlich.

Eisenstraße 11a 33649 Bielefeld 0521 9467246



Bestattungsvorsorge

Jetzt schon an
später denken
– wir beraten Sie gern!

Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Bestattungen
Vemmer

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld

 **www.vemmer-bestattungen.de**

Fahrdienste zum Festpreis!

Seriös und zuverlässig. Fahrt in Quelle ab 4 €; Quelle → Innenstadt ab 7 €; Arzt-/Einkaufsfahrten, Flughafentransfer; u. v. m. ☎ 0176-98566797.

Computerprobleme? Netzwerkprobleme?

Service an Ort u. Stelle! EDV-Preisbisch ☎ 05241-34263 oder 0179-7244408.

Radlers Saitenwind

– der Gitarrenunterricht bei Ihnen zu Hause, für Kinder, Jugendliche u. Erwachsene, ☎ 0521-487509, E-Mail: volker.radler@online.de

Alles fürs Haus: Gebäudereinigung, Gartenarbeit, Winterdienst, ☎ 0521-52892552, mobil 0177-4593865, info@shaqiri-gebauedereinigung.de, www.shaqiri-gebauedereinigung.de

Gartenarbeiten aller Art,

Teiche und Bachläufe, Baumpflege und Baumfällungen, Pflanzenschutz, Pflasterungen, Bodenaustausch, Winterdienst u. v. m., Garten-Quelle, mobil: 0173-3660669, ☎ 0521-39952500.

Günstige Tarife – sauberer Ökostrom – kurze Vertragslaufzeit; Ökostrom: die beste Wahl, weitere Infos von Heike Schlüter ☎ 0176-90770477.

Male Bilder nach Ihren Vorlagen und Wünschen. Kontakt am besten über E-Mail: info@petersens-atelier.de oder ☎ 0521-4177677 (AB).

Sängerin und Musikpädagogin erteilt Klavier-, Gesang- u. Gitarrenunterricht. Gern können Sie mich auch zu festlichen Anlässen buchen. www.heike-radler.de. ☎ 05204/9275539.

Gartengestaltung Thorwesten

Wir geben Ihren Gartenträumen Form!

Gehölz-, Staudenanpflanzungen, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten, Baumfällarbeiten, Zaunbau etc.

Dipl. Ing. Ulrich Thorwesten, Lederstr. 2, 33649 Bielefeld
Mobil: 0170/48 84 086



natürlich Kleintier
mobile Tierheilpraxis Bielefeld

Hund | Katze | Heimtier

JENNIFERTIROKE

0176. 576 425 53

jennifer@natuerlich-kleintier.de
www.natuerlich-kleintier.de

- ganzheitliche Gesundheitsberatung
- naturheilkundliche Therapien
- medizinische Urlaubsbetreuung
- 10 Jahre Praxiserfahrung

... wenig Stress für Sie und Ihren Liebling

Komf. FEWO in Fuhlendorf, Nähe Rügen, 2-6 Pers., Wasserblick, Hafennähe, Garten, PKW-Stellpl., Prospekt: ☎ 0175-2231889. www.ferienimhausgudrun.de

„Baumpflege Maurer“ – Fachbetrieb für Baumpflege und Baumfällung. ☎ 0179/5093386 o. www.baumpflege-maurer.de

Musik für Ihre Feier mit Party-Discjockey Uwe Scheffler aus der Nachbarschaft. Ihr Spezialist für den 40./50./60. u. 70. Geburtstag, die Silberhochzeit und natürlich auch für Ihre Hochzeit und andere Anlässe. Viele Jahre Erfahrung (bin 54), und gute Laune bringe ich natürlich mit. www.pfiro.de ☎ 0151-65157460.

Junge, solvente Familie sucht Haus oder Grundstück in Quelle, Brackwede oder Senne. ☎ 0176-62792008.

Zuverlässige Putzfrau gesucht! Ab sofort und langfristig. Einmal wöchentlich für ca. 4 Stunden. Einfamilienhaus, 3-Personenhaushalt, in Bi-Quelle. ☎ 0170-5890977.

Übernahme Änderungsarbeiten: Termine unter Inge Kinder, ☎ 05204-920948.

Verkaufsstart! Neubau-Terrassenwohnungen in Halle: 65-115 m² WF, Carport/Stellpl., KR, Terasse (+Garten), Erdwärme, Verbr.ausw. i. V., prov-frei, BJ 2018: ☎ 05201-6619220, info@afib-immobilien.de

WIR SUCHEN: Familienfreundliches Haus oder ETW (ab 3 Z.) in Bi-Quelle. 05201-6619220, info@afib-immobilien.de

vh-concept-Internetlösungen Sie brauchen endlich eine richtig gute Internetseite? Ein aussagekräftiges Logo? Werbung, die ankommt? Lassen Sie uns loslegen: www.vh-concept.de ☎ 05204/9237218.

Wir (beide ü 60) würden gern – statt Fernsehen – ab und an mal einen Spieleabend gestalten, z. B. Rommé, Kniffel, Rummikub oder Ähnliches. Wer hat Lust, mit uns zu spielen? Würden uns über einen Anruf freuen: Tel. 0151-50569867.

Queller Blatt
Berichte und Meinungen aus Quelle

Kleinanzeigen

Eine private Kleinanzeige im Queller Blatt kostet 2,50 €. Telefonische Anzeigenannahme ist nicht möglich. Für den Inhalt übernehmen wir keine Verantwortung. Senden Sie bitte Ihren Anzeigentext + 2,50 € an: Queller Blatt

- Carl-Severing-Str. 115 • 33649 Bielefeld • quellerblatt@gmx.de (Eine Bankverbindung wird mitgeteilt.)

Die Queller Handwerker – Kompetenz in Ihrer Nähe



**elektro
Arning**

Elektroinstallationen in Alt- und Neubauten

Antennenanlagen Telefonanlagen
Haussprechanlagen Netzwerktechnik

Carl-Severing-Str. 126 Tel. 05 21 / 45 05 61

Ihr zuverlässiger Partner –
Fachkraft für Wärmedämmtechnik

Neubau Umbau Renovierung

Hans Lagerquist



Queller Straße 152
Telefon (05 21) 44 28 07



**Malermeister
HOLGER RATHMANN** GmbH & Co. KG

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Eigener Gerüstbau

Qualität setzt sich durch!



Albertstr. 9a • 33649 Bielefeld
Telefon: 05 21 / 45 37 53
Mobil: 0172 / 82 11 114
www.malermeister-rathmann.de



**Niehoff
Zimmererei
Bedachung**

Zimmerermeister · Dachdeckermeister

Genfer Str. 4
33649 Bielefeld Tel. (0521) 400 27 88

www.zimmerermeister-niehoff.de

Tischlerei



Kleen & Seidel GmbH
Möbel + Innenausbau

Carl-Severing-Str. 237 • 33649 Bielefeld
Tel. 05 21 - 45 28 01 • Fax 05 21 - 45 28 00
Handy 0171 - 3 12 77 75
kleen-seidel@arcor.de • www.tischlerei-in-bielefeld.de

ARNOLD SMODE
Inh. Bernd Spähr

- Gas- und Ölheizungen ■ Wartung ■
- Klempnerei ■ Installationen ■
- Wärmepumpen-Anlagen ■
- Badplanung ■ Solar-Anlagen ■

Kupferheide 15 · Tel. (05 21) 4 58 10
Notdienst (01 71) 9 97 78 25

Die Queller Handwerker sind immer für Sie da!